Das Schwyzer Japanesenspiel

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **36 (1963)**

Heft 2

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-775896

Nutzungsbedingungen

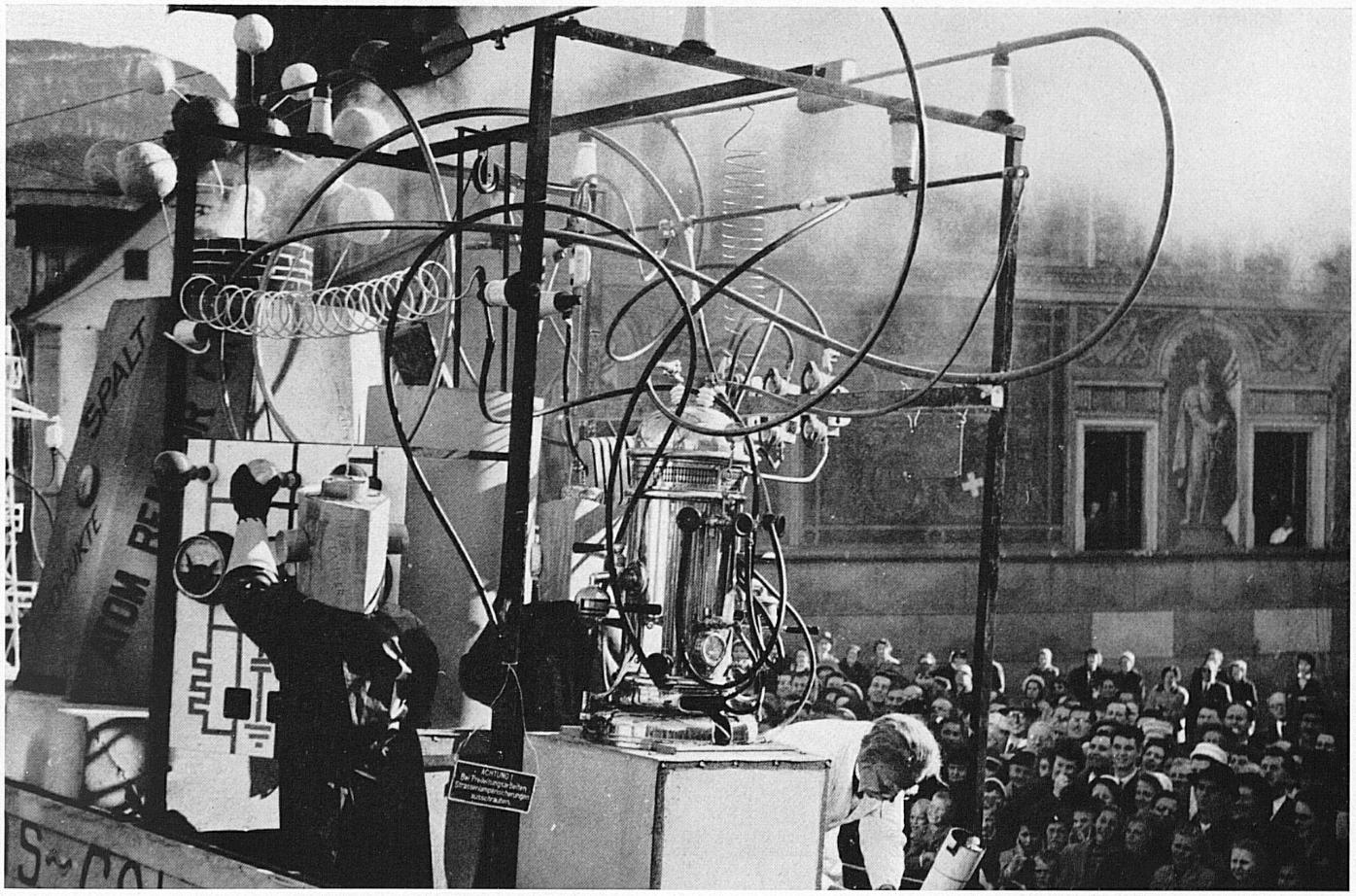
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



▲ *Das fasnächtliche «Japanesenspiel», begleitet von einem Umzug mit über 1200 Mitwirkenden, baut auf hundertjähriger Tradition. Es wird dieses Jahr am 17., 21. und 24. Februar zur Aufführung gelangen. Unser Bild zeigt ein Prachtsstück fasnächtlicher Phantasie und Bastelkunst, ein «Labor für Atom- und Weltraumwissenschaft», im Umzug in Schwyz.*

Image de carnaval, à Schwyz: «Le jeu des Japonais», accompagné d'un cortège de plus de 1200 figurants, est une vieille tradition. Cette année, il sera exécuté les 17, 21 et 24 février. Notre image est un magnifique exemple de ce que peut une heureuse combinaison de l'imagination et du bricolage: «Un laboratoire de recherches atomiques et spatiales.»

Lo «Japanesenspiel» (fantasia giapponese al Carnevale di Svitto) col suo corteo di oltre 1200 partecipanti vanta una tradizione centenaria. Questo anno sarà attuato il 17, 21 e 24 febbraio. La nostra fotografia mostra un «Laboratorio atomico e per voli spaziali», bell'esemplare d'estro carnevalesco e d'abilità manuale.

«Japanese fantasy» at carnival time, with a procession of over 1,200 persons, has a hundred years of tradition behind it. This year it will take place on 17th, 21st and 24th February, in Schwyz. Photo shows outstanding example of carnival time imagination and ingenuity, a laboratory for nuclear and space research. Photo Schulthess, Schwyz

DAS SCHWYZER JAPANESENSPIEL

Es dürfte nicht selbstverständlich erscheinen, dass in Schwyz – mitten im Herzen der Urschweiz – seit hundert Jahren eine Fasnachtsgesellschaft existiert, die unter dem Namen «Japanesengesellschaft» in die Theatergeschichte Eingang gefunden hat. Wie es dazu gekommen ist? Nun, die 1857 gegründete Fasnachtsgesellschaft «Brüder vom tollen Leben», eine Vereinigung zur Förderung des Freilicht-Volksschauspiels insbesondere zur Fasnachtszeit, gab sich 1863 den Namen «Japanesen». Im November 1862 war nämlich eine schweizerische Delegation ins fernöstliche Kaiserreich Japan abgereist, wohlausgerüstet mit einem für damalige Verhältnisse sehr hohen Kredit von 100000 Franken, mit dem Auftrag, diplomatische Beziehungen zu Japan aufzunehmen. Erst 1864 aber kam der Vertrag zustande. Dass die Angelegenheit in der Zwischenzeit in der Eidgenossenschaft erheblich Staub aufwirbelte, lässt sich leicht vorstellen. Den Schwyzern jedenfalls gab sie Anlass zu einem «Grossen japanisch-schweizerischen Hof- und Volskfest in Yeddo-Schwyz 1863: Die Schweiz in Japan», dem ersten Fasnachts-Freilichtspiel der Japanesen, ganz in der Tradition des mittelalterlichen Fasnachtspiels wurzelnd.

Rund zwanzig Freilichtspiele und Umzüge haben die Japanesen seither zur Aufführung gebracht, alle Kinder ihrer Zeit, dem heutigen Leser unterschiedlich verständlich. Das Spiel, welches zuletzt Anno 1958 anlässlich der Hundertjahrfeier der Gesellschaft über die Bretter ging, fand allseits begeisterte Aufnahme. Allen Spielen ist die bunte Vermischung von Ernstgemeintem und Travestie, Derbem und Feinem, Patriotismus und Satire gemeinsam.

Am 17., 21. und 24. Februar wird in Schwyz ein neues Freilichtspiel, es trägt den typischen Titel «*Bock und Trumpf*», begleitet von einem grossen Umzug mit über 1200 Mitwirkenden, zur Aufführung gelangen. Nur so viel sei darüber verraten: Umzug und Spiel werden versuchen, der anspruchsvollen und originellen Tradition der Schwyzer Japanesen gerecht zu werden.

R.

◀ *Skizzen von der Basler Fasnacht, gezeichnet von Rose-Marie Joray. – Il carnevale basilese nei disegni di Rose-Marie Joray.*
Le Carnaval de Bâle vu par Rose-Marie Joray. – Sketches of Basel's carnival by Rose-Marie Joray.